

1. HALBJAHR 2019 UND AUSBLICK

komax

20. August 2019

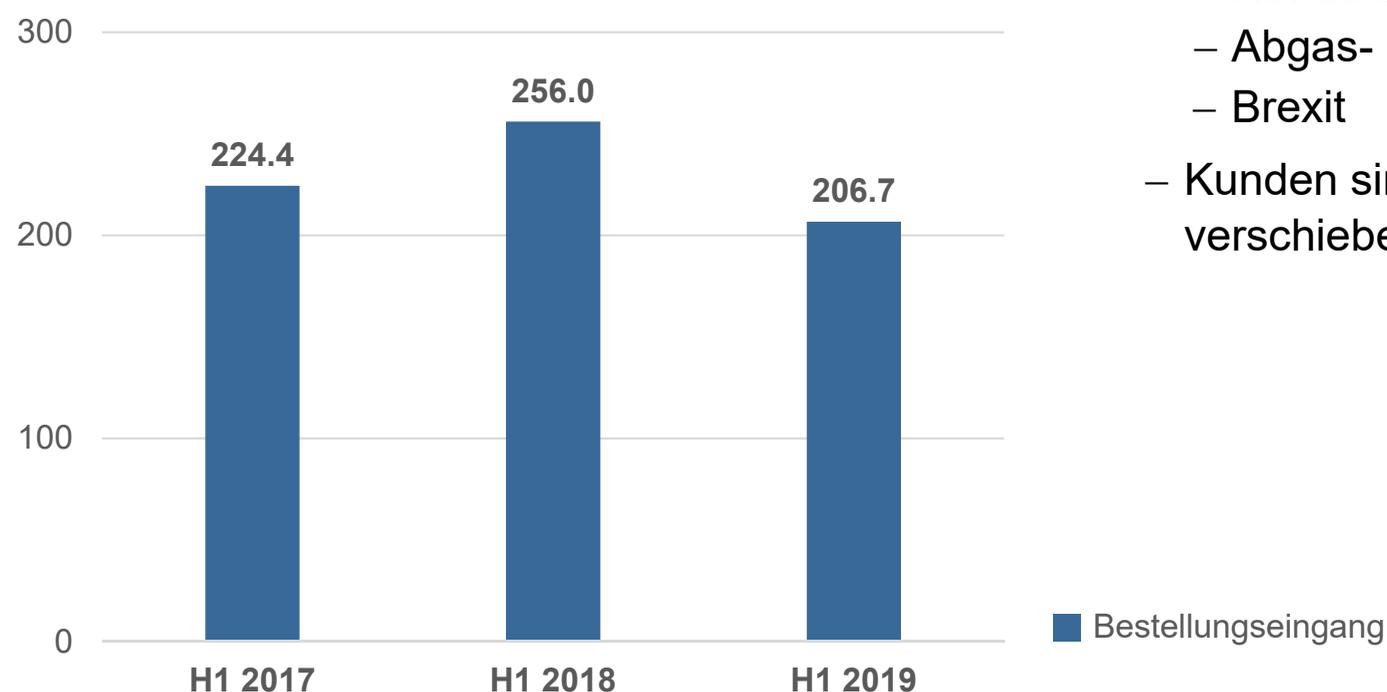
1. Halbjahr 2019 in Kürze

Allgemeine Verunsicherung belastet das Investitionsklima

- **Schwächephase der Automobilindustrie**
 - Bestellungseingang, Umsatz und EBIT nehmen deutlich ab
- **Weiterhin hohe Investitionen in Forschung und Entwicklung**
 - 9.7% des Umsatzes für den Ausbau der Technologie- und Marktführerschaft
- **Negativer Währungseinfluss**
 - Entwicklung der Währungen belastet das Ergebnis
- **Verbesserung der globalen Kundennähe**
 - Akquisition von Artos Engineering und Gründung von Komax Thailand
- **Investitionen in vier neue Produktions- und Entwicklungsstätten**
 - Ein neuer Standort ist bezogen, die drei anderen – in der Schweiz, in Deutschland und in Ungarn – werden schrittweise bis Ende 2019 fertiggestellt

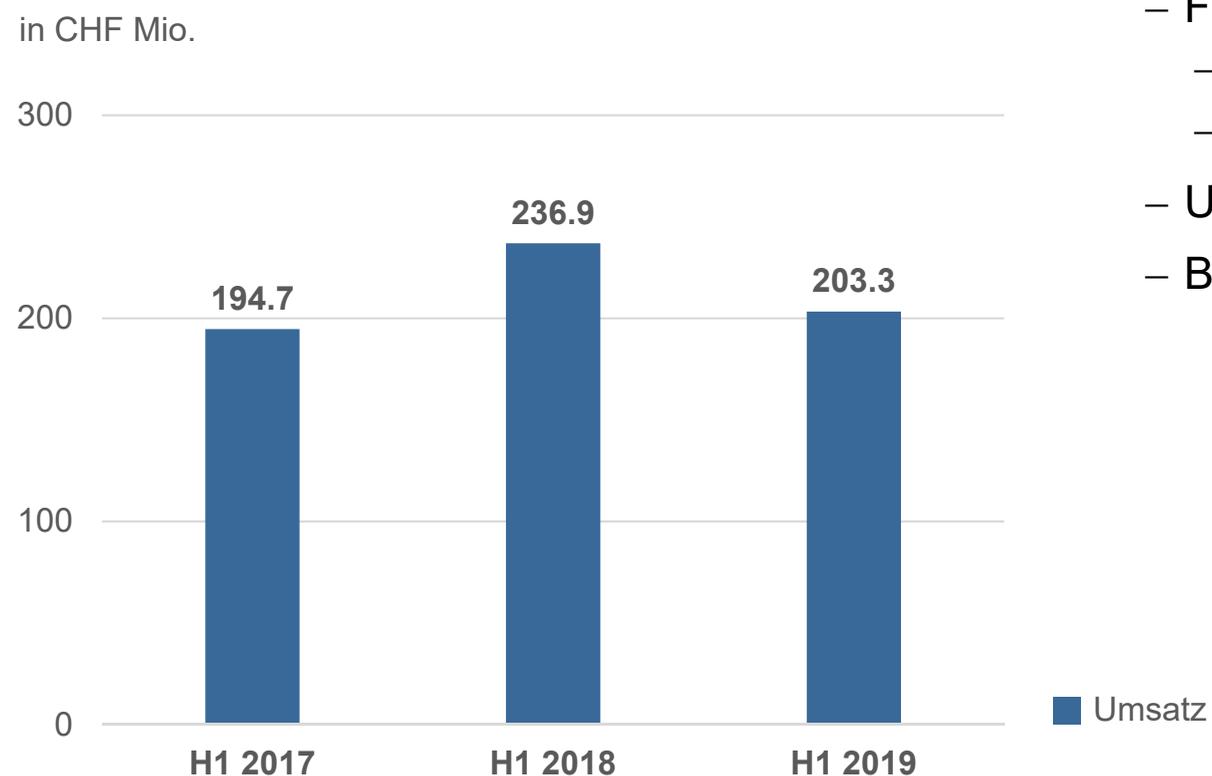
Sinkender Bestellungseingang aufgrund Schwächephase der Automobilindustrie

in CHF Mio.



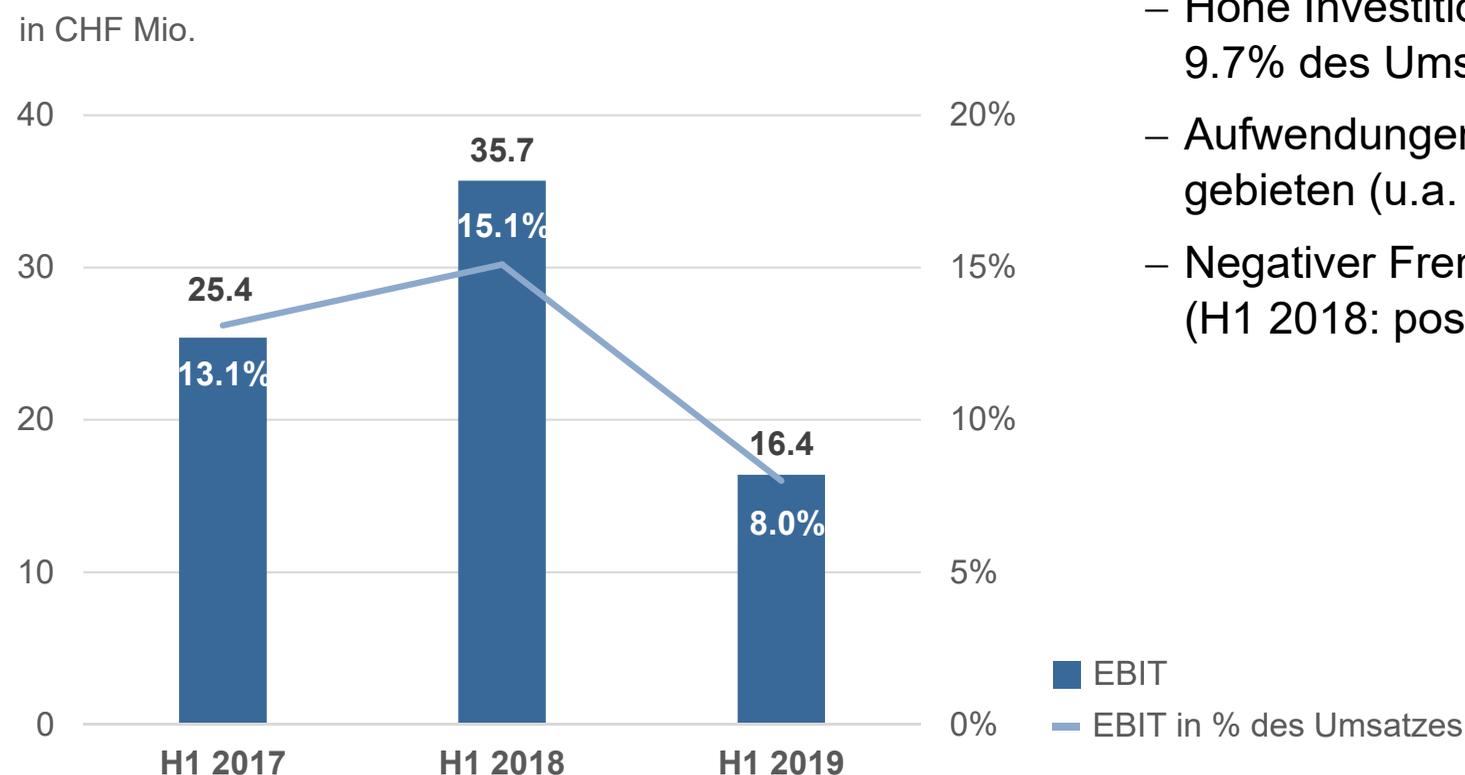
- Bestellungseingang nimmt um 19.2% ab
- Verschiedene Unsicherheitsfaktoren
 - Handelskonflikt USA–China
 - Abgas- und Verbrauchsprüfverfahren (WLTP)
 - Brexit
- Kunden sind zurückhaltend mit Investitionen und verschieben Projekte

Umsatz sinkt auf das Niveau des 1. Halbjahres 2017



- Umsatz sinkt um 14.2%
- Faktoren für die Umsatzentwicklung
 - Akquisitorisches Wachstum: +1.3%
 - Fremdwährungseinfluss: –1.9%
- Umsatz um 4.4% höher als im 1. Halbjahr 2017
- Book-to-Bill-Ratio: 1.02

EBIT deutlich tiefer als beim Rekordergebnis im Vorjahr



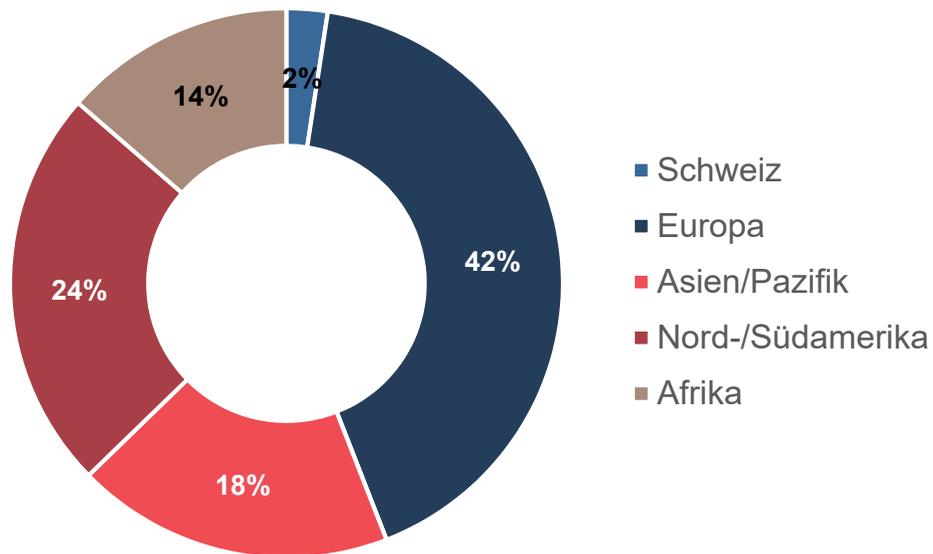
- Rückgang des Volumengeschäfts
- Hohe Investitionen in Forschung und Entwicklung: 9.7% des Umsatzes (H1 2018: 8.7%)
- Aufwendungen bei Projekten in neuen Anwendungsgebieten (u.a. Data Connectivity und Aerospace)
- Negativer Fremdwährungseinfluss: –1.1%Pkt (H1 2018: positiver Fremdwährungseinfluss: +1.3%Pkt)

AGENDA

- 1 1. Halbjahr 2019:
Finanzielle Berichterstattung**
- 2 Strategie 2017–2021:
Fokus auf den Kernmarkt**
- 3 Ausblick 2019**
- 4 Fragen**

Wachstum in Nord-/Südamerika

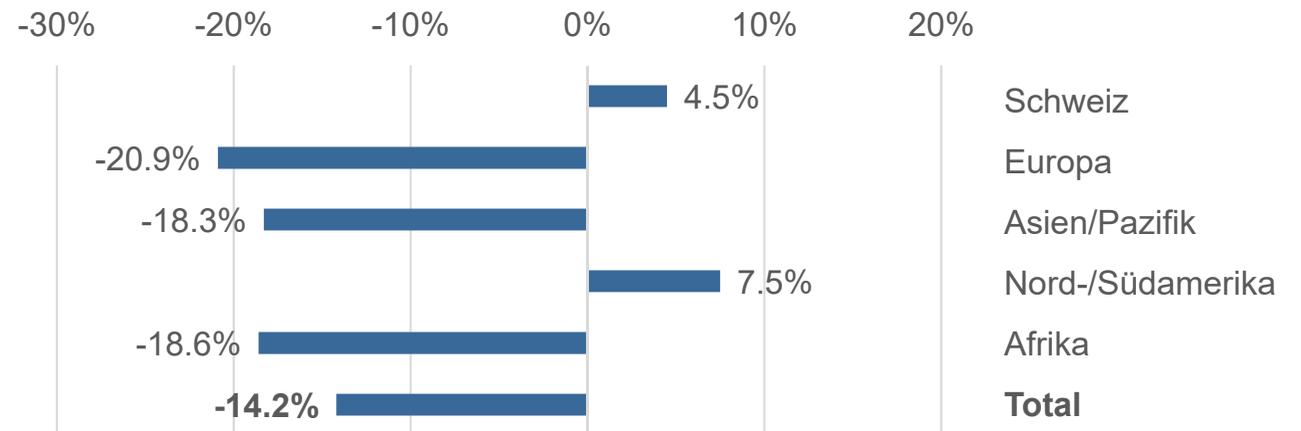
Umsatz nach Regionen



Umsatz nach Regionen H1 2018

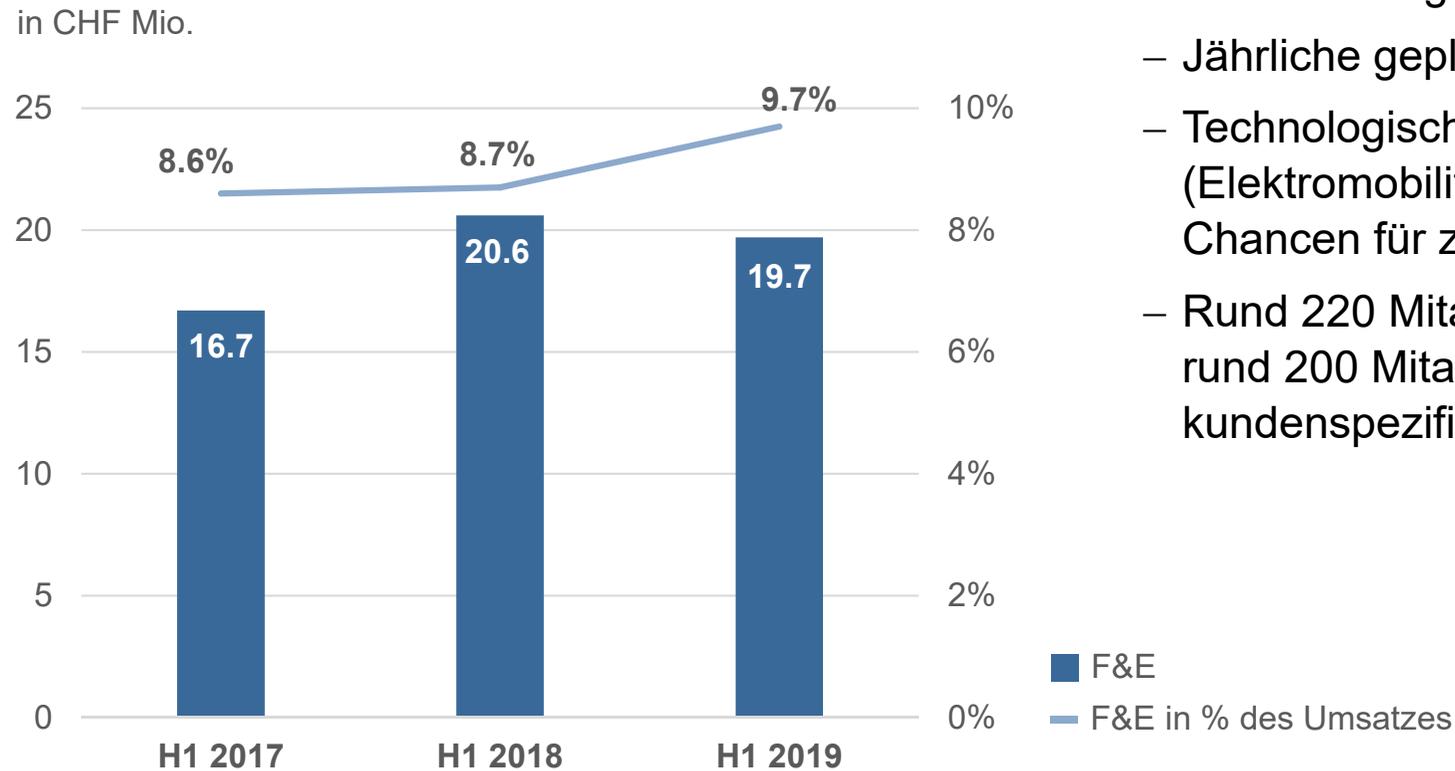
- Schweiz 2%
- Europa 45%
- Asien/Pazifik 19%
- Nord-/Südamerika 19%
- Afrika 15%

Veränderung zum 1. Halbjahr 2018



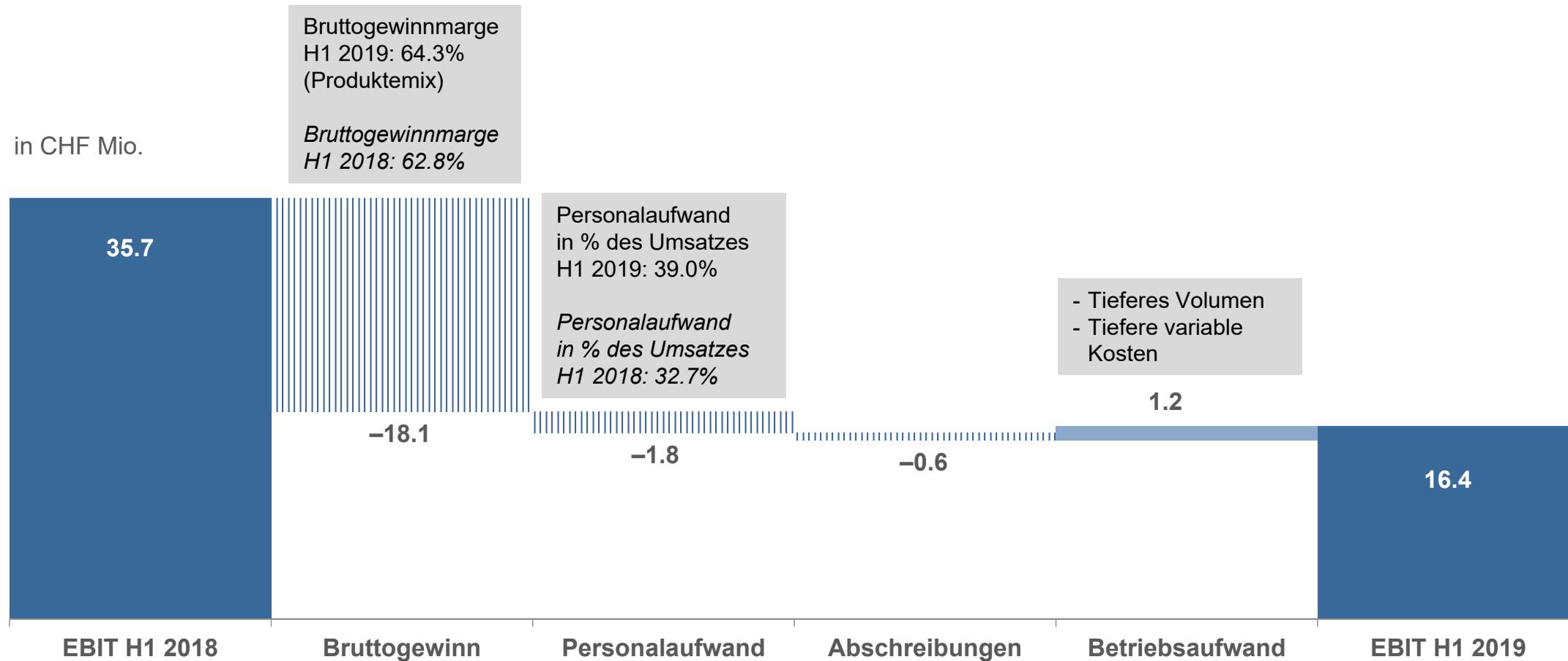
- Weiterhin angespannte Ressourcensituation in Osteuropa, Aufbau von Produktionskapazitäten in Nordafrika setzt sich fort
- Nord-/Südamerika wächst deutlich und überholt dadurch Asien/Pazifik

Weiterhin hohe Investitionen in F&E



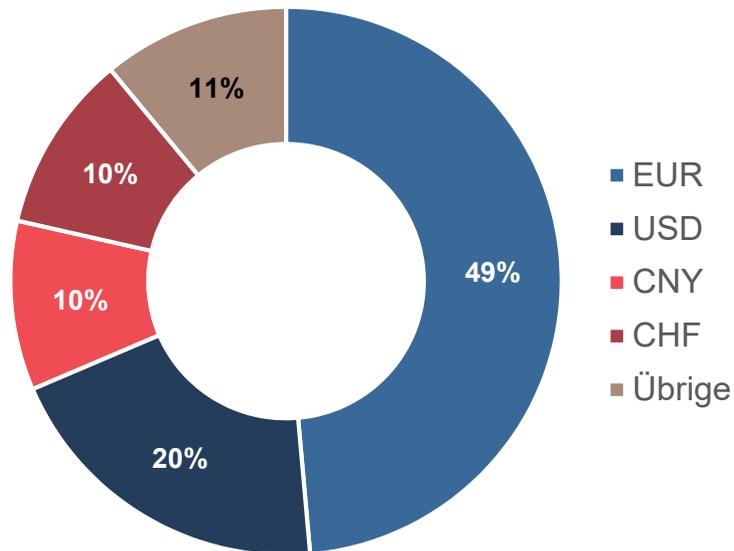
- Hohe Investitionen in F&E sind das Fundament für den zukünftigen Erfolg
- Jährliche geplante F&E-Aufwendungen: 8–9%
- Technologischer Wandel in Automobilindustrie (Elektromobilität, autonomes Fahren etc.) bietet Chancen für zusätzliche Alleinstellungsmerkmale
- Rund 220 Mitarbeitende in F&E; zusätzlich rund 200 Mitarbeitende im Engineering für kundenspezifische Lösungen

Deutliche EBIT-Abnahme



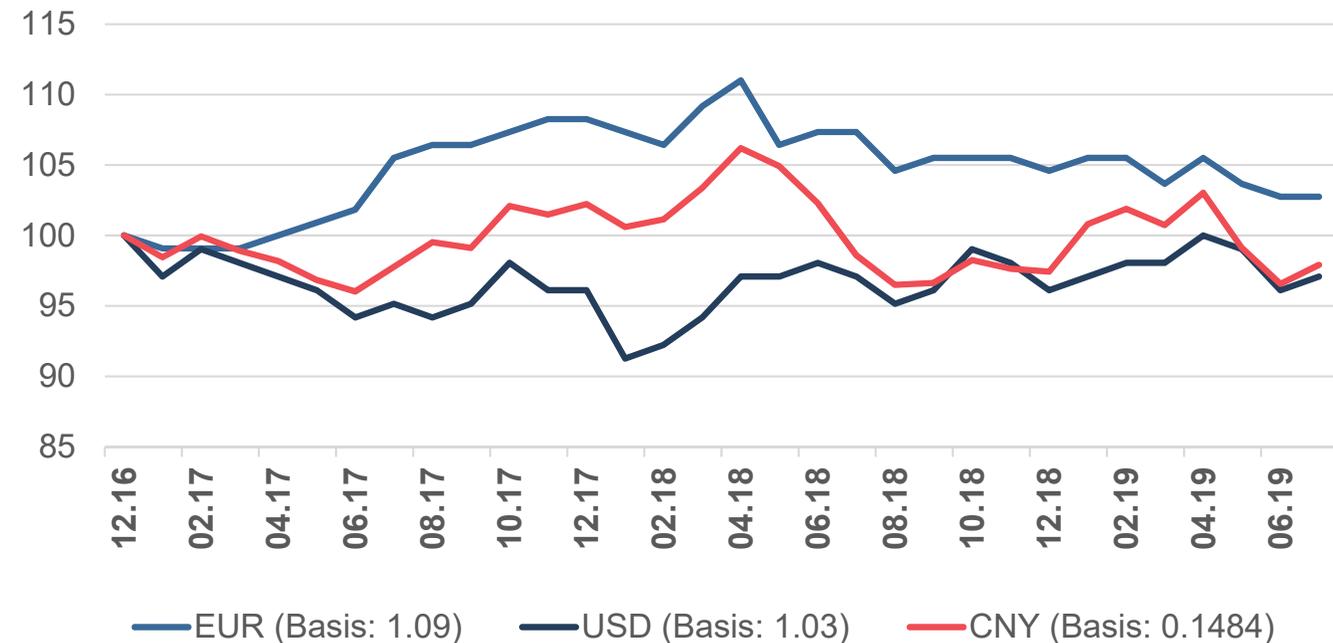
Negativer Währungseffekt

Umsatz nach Währungen



Umsatz nach Währungen H1 2018

- EUR 48%
- USD 16%
- CNY 13%
- CHF 12%
- Übrige 11%



– Fremdwährungseinfluss 1. Halbjahr 2019

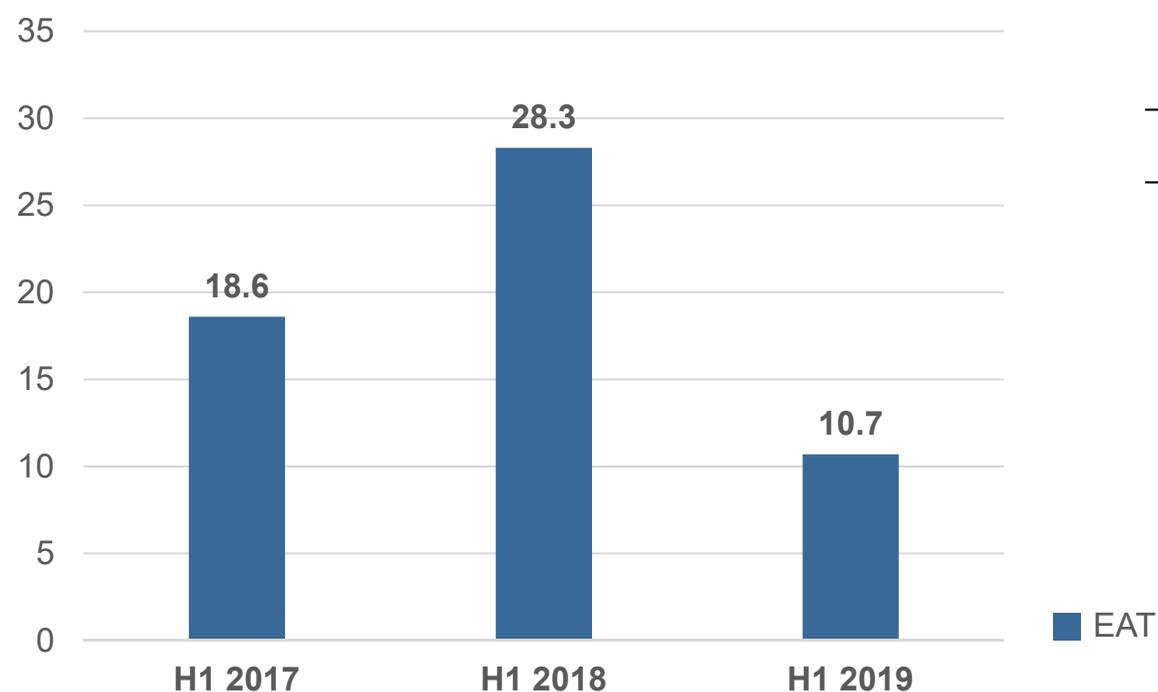
Umsatz: -1.9%, Bruttogewinnmarge: -1.1%Pkt, EBIT-Marge: -1.1%Pkt

– Fremdwährungseinfluss 1. Halbjahr 2018

Umsatz: +3.6%, Bruttogewinnmarge: +1.9%Pkt, EBIT-Marge: +1.3%Pkt

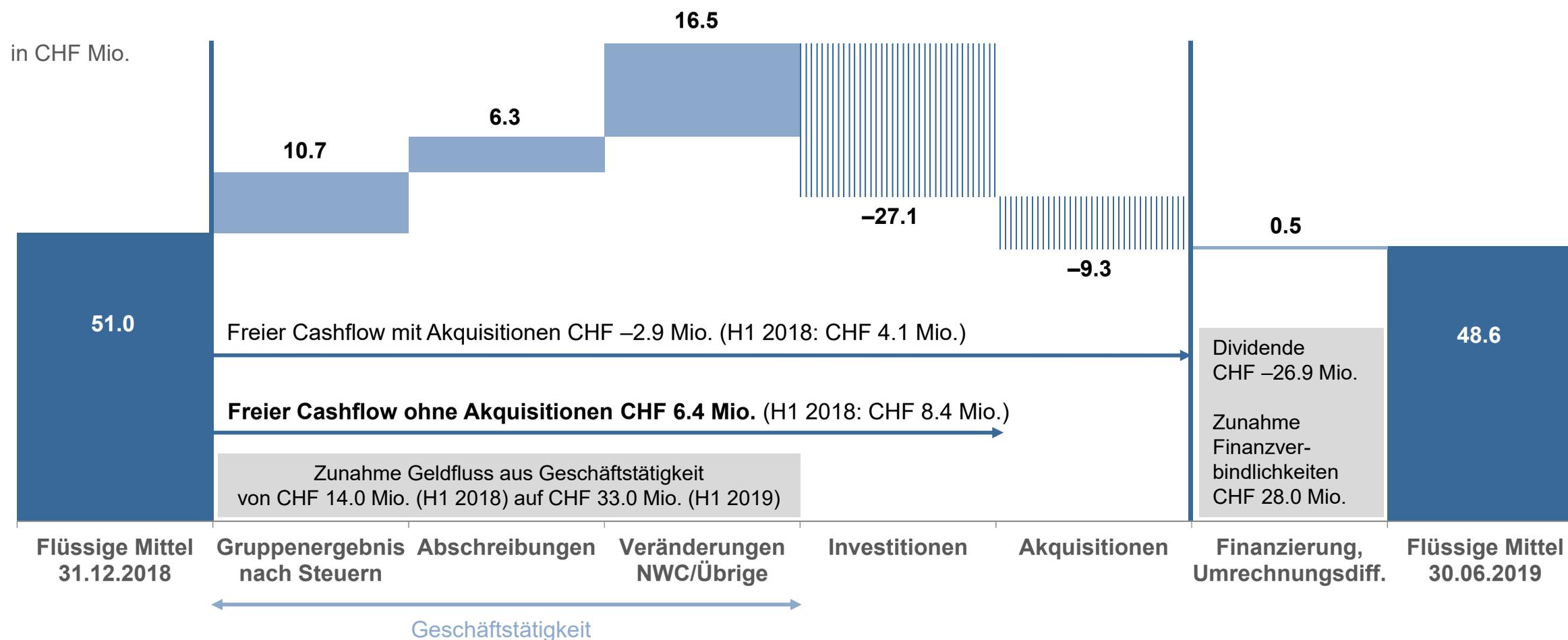
Gruppenergebnis nach Steuern (EAT) sinkt markant

in CHF Mio.



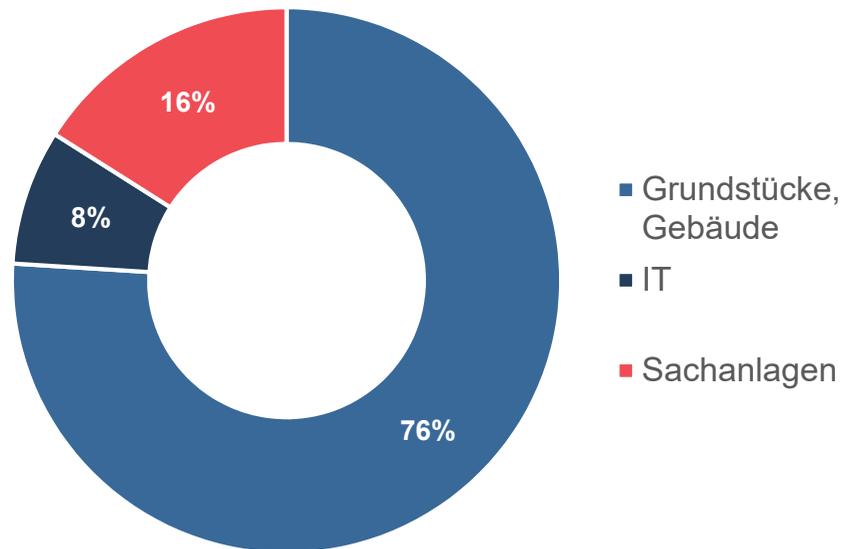
- EAT nimmt um 62.2% ab
- Finanzergebnis (CHF –2.2 Mio.) von Verlusten auf Währungen (v.a. Euro und Währungen von Schwellenländern) geprägt
- Steuerrate in % des EBT: 24.1% (H1 2018: 16.2%)
- Mittelfristig erwartete Steuerrate: 19–20%

Freier Cashflow trotz hoher Investitionstätigkeit



Weiterhin hohes Investitionsvolumen

Bruttoinvestitionen
(ohne Kauf und Verkauf von Gesellschaften)



- Nettoinvestitionen ins Anlagevermögen (ohne Kauf und Verkauf von Gesellschaften): CHF 24.8 Mio. (H1 2018: CHF 8.5 Mio.)
 - Sachanlagen (CHF 22.9 Mio., davon Gebäude CHF 19.3 Mio.)
 - Immaterielles Anlagevermögen (CHF 1.9 Mio.)
- Investitionen in Gruppengesellschaften: CHF 9.3 Mio.

Investitionen in Kapazitätserweiterung

Alle neuen Gebäude sind bis spätestens Ende 2019 fertiggestellt



Komax, Dierikon (CH)



Komax SLE, Grafenau (DE)



Kabatec, Burghaun (DE)

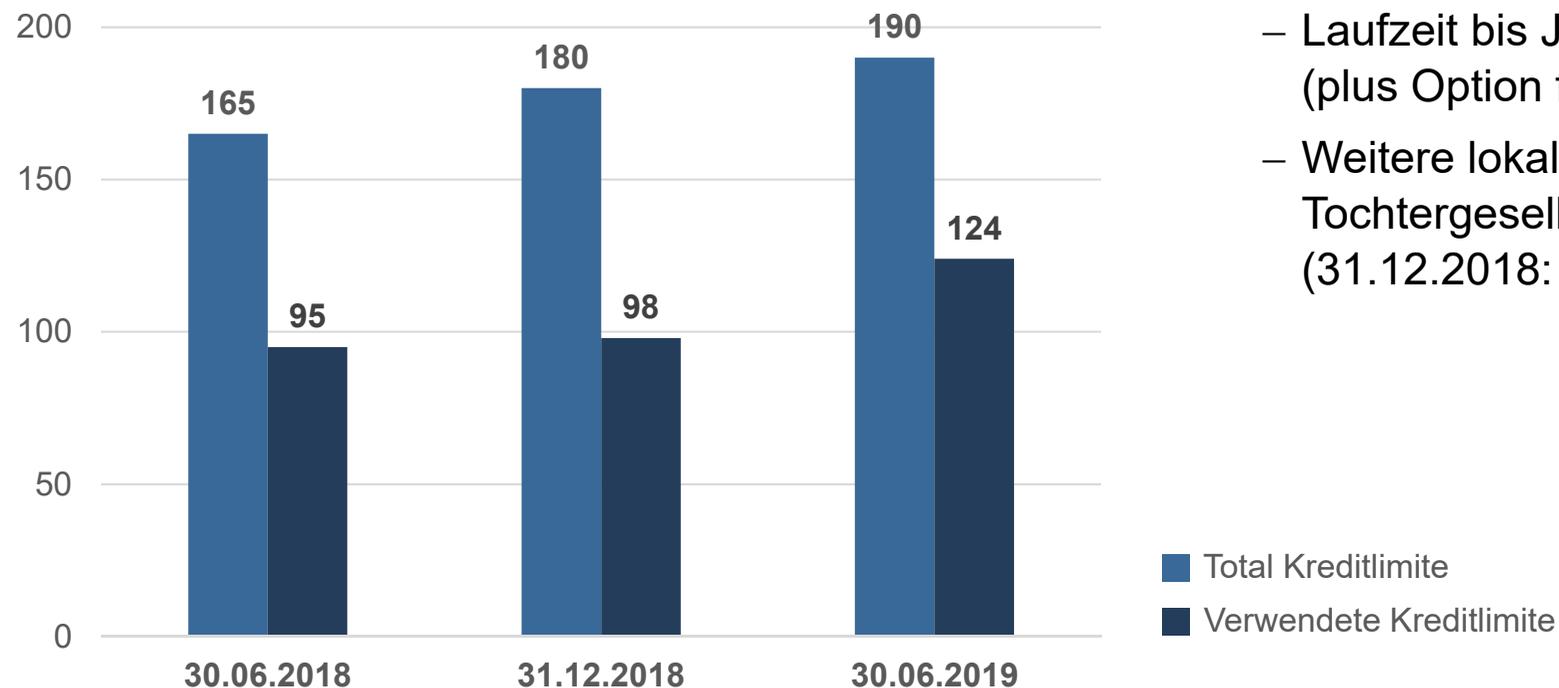


Komax Thonauer, Budakeszi (HU)

- Deutlicher CAPEX-Anstieg durch hohes Investitionsvolumen für Kapazitätserweiterungen
- CAPEX
 - 2018: CHF 41 Mio.
 - 2019: ca. CHF 70–80 Mio.
 - 2020–2022: jährlich ca. 4% des Umsatzes

Hohe Investitionen durch Kreditlimite sichergestellt

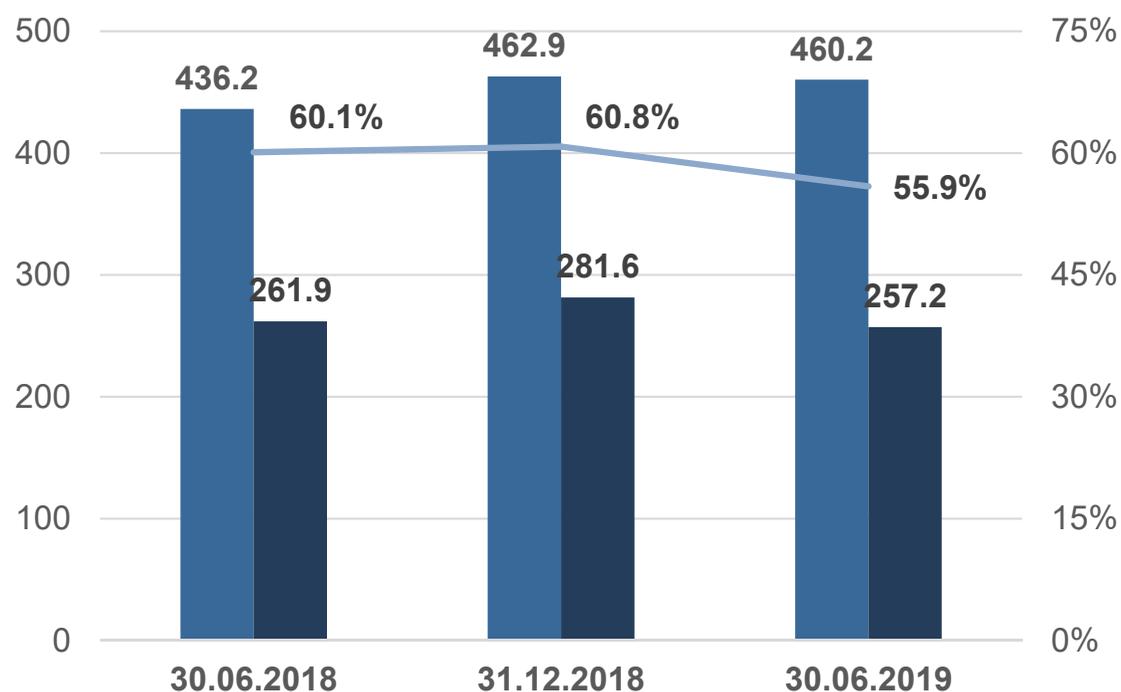
in CHF Mio.



- Konsortialkredit mit Bankenkonsortium in der Höhe von CHF 160 Mio. (31.12.2018: CHF 160 Mio.)
- Laufzeit bis Januar 2022 (plus Option für Verlängerung bis Januar 2023)
- Weitere lokale Kreditlimite bei Tochtergesellschaften von CHF 30 Mio. (31.12.2018: CHF 20 Mio.)

Weiterhin sehr solides finanzielles Fundament

in CHF Mio.

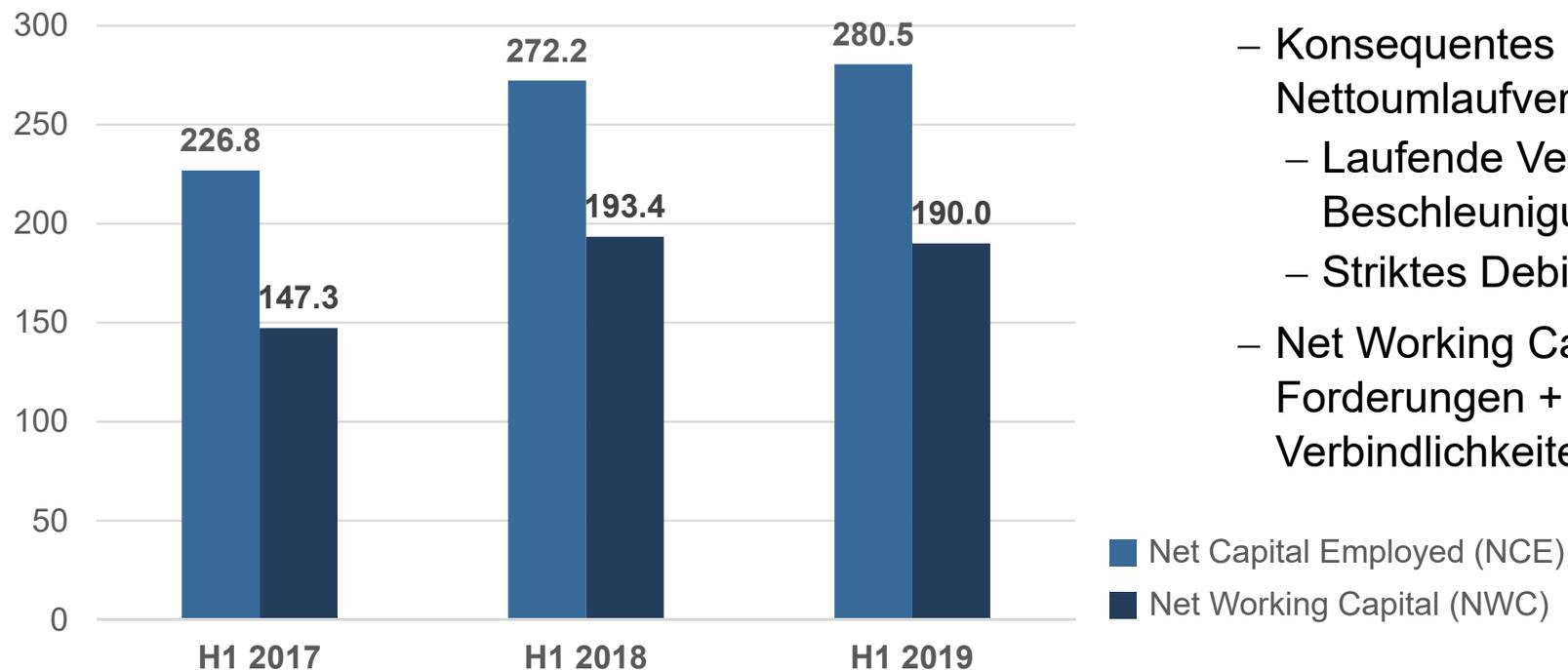


- Weiterhin hohe Eigenkapitalquote
- Nettoverschuldung von CHF 71.2 Mio. (31.12.2018: CHF 39.4 Mio.)
- Gewinnreserven von CHF 236.0 Mio. (31.12.2018: CHF 259.0 Mio.)

■ Bilanzsumme
 ■ Eigenkapital
 — Eigenkapitalquote in % der Bilanzsumme

RONCE nimmt deutlich ab

in CHF Mio.

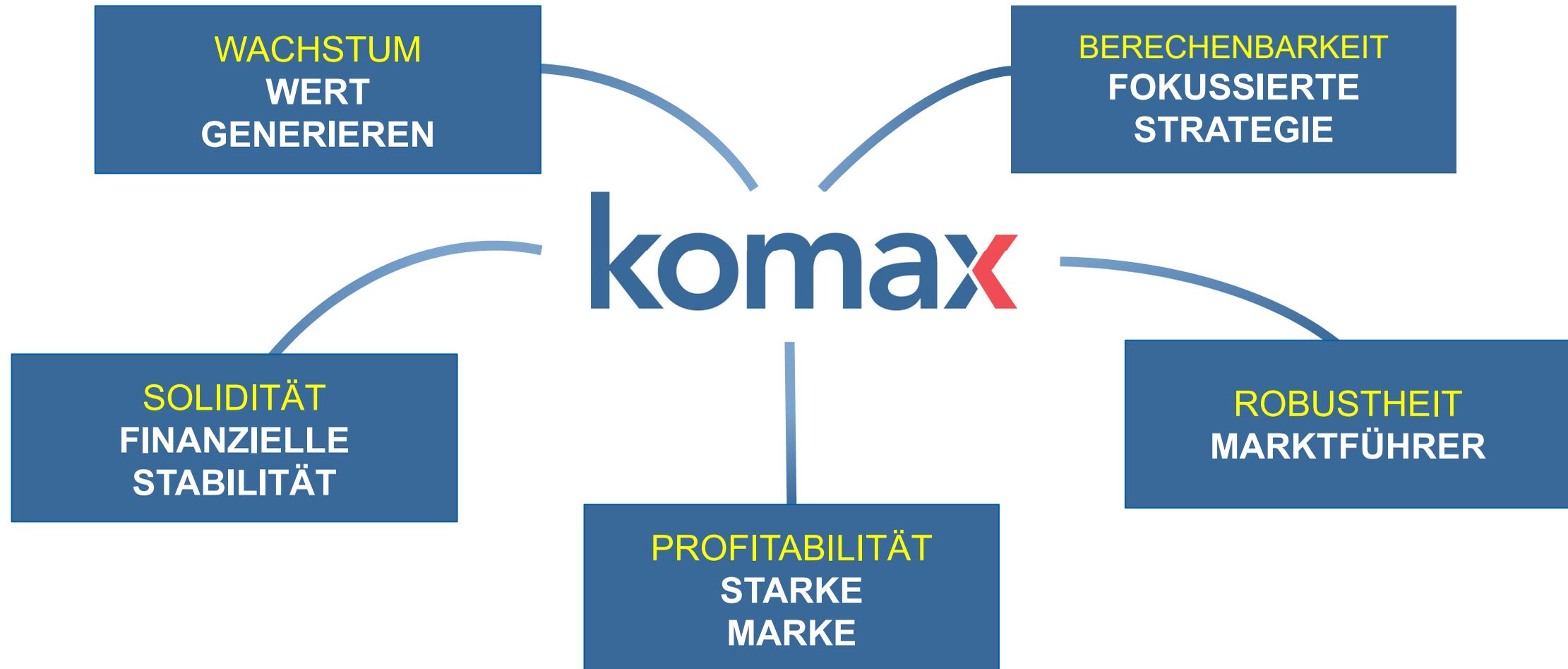


- RONCE: 11.5% (H1 2018: 28.1%)
- Strategische Zielsetzung 2017–2021: RONCE von Ø 25%
- Konsequentes Management des Nettoumlaufvermögens (Net Working Capital)
 - Laufende Verbesserung und Beschleunigung der internen Prozesse
 - Striktes Debitorenmanagement
- Net Working Capital (NWC): Forderungen + Vorräte ./. kurzfristige Verbindlichkeiten

AGENDA

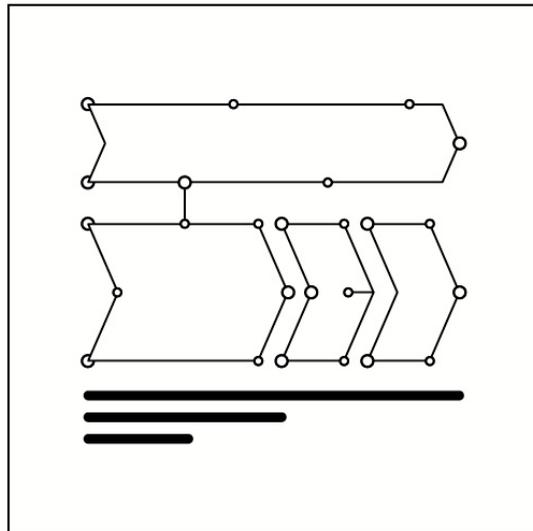
- 1 1. Halbjahr 2019:
Finanzielle Berichterstattung
- 2 Strategie 2017–2021:
Fokus auf den Kernmarkt**
- 3 Ausblick 2019
- 4 Fragen

Wir stehen für ...

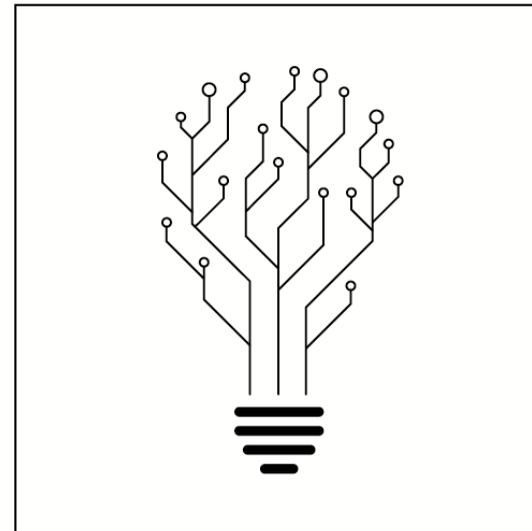


Strategische Stossrichtungen

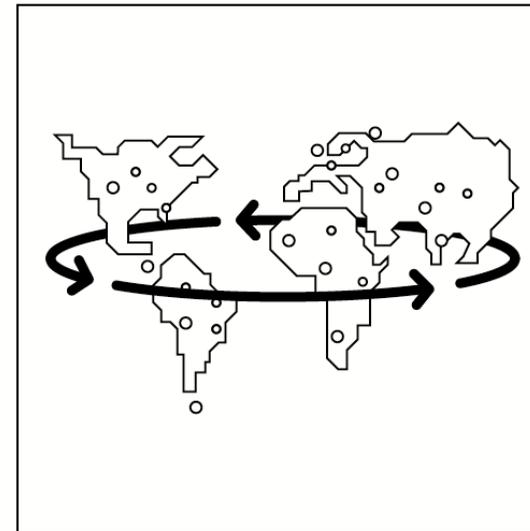
Lösungen entlang der Wertschöpfungskette



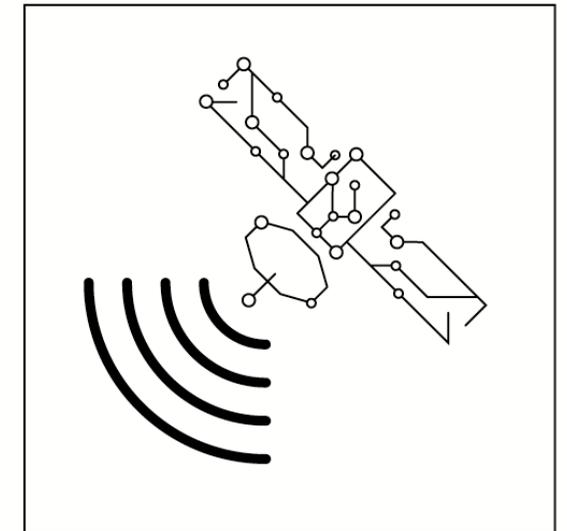
Lösungen entlang der Wertschöpfungskette



Innovative Fertigungskonzepte

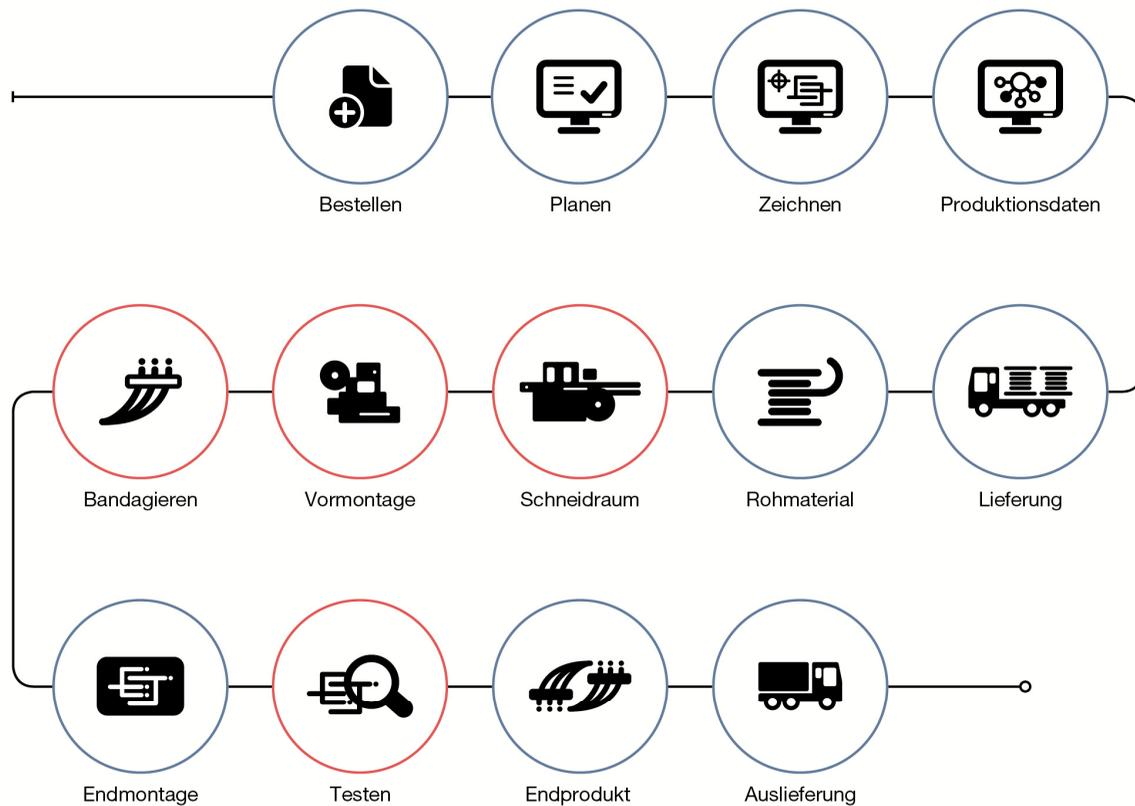


Globale Kundennähe

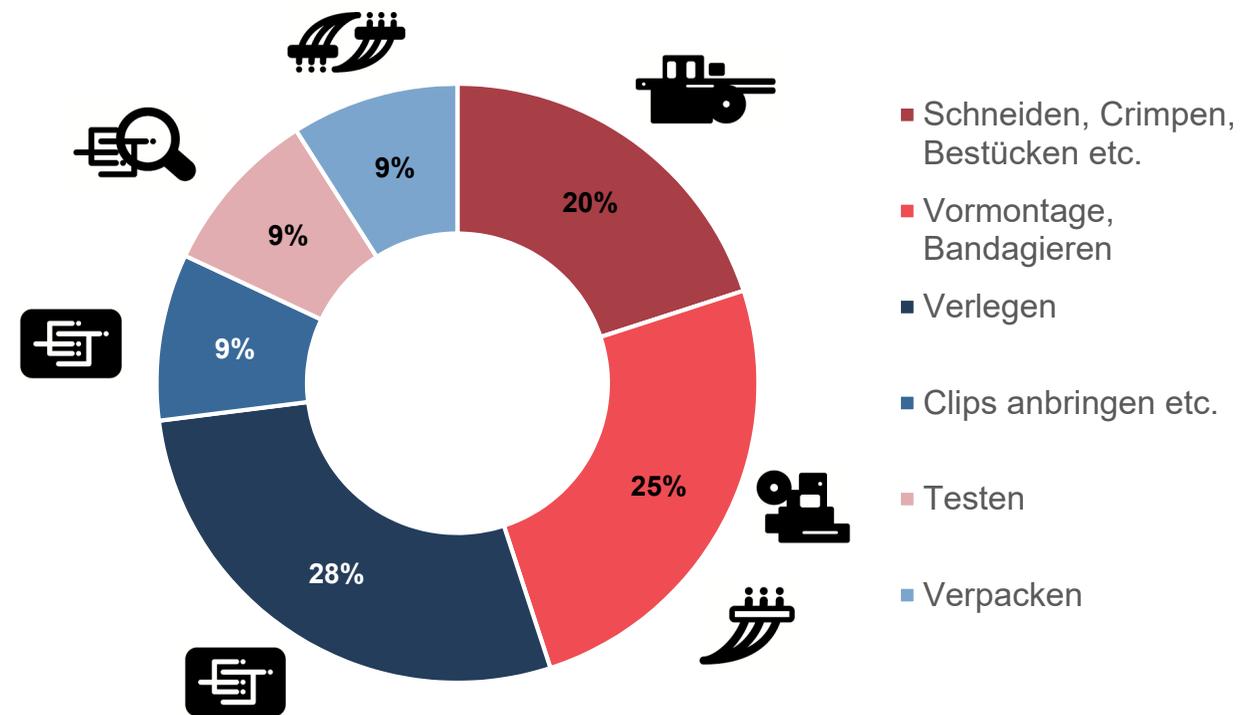


Entwicklung von Non-Automotive-Märkten

Komax bietet Lösungen entlang der Wertschöpfungskette ihrer Kunden

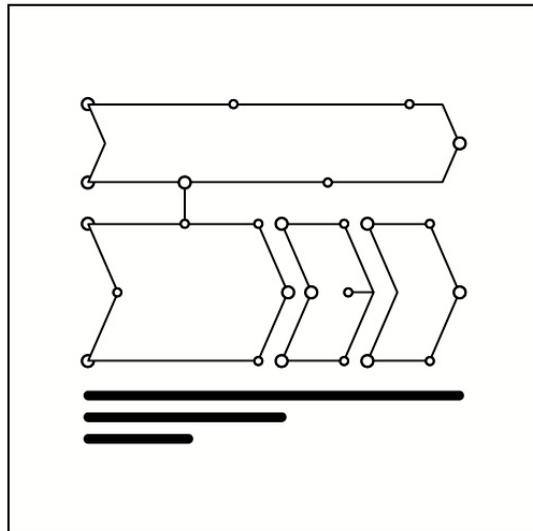


Arbeitszeit pro Kabelbaum

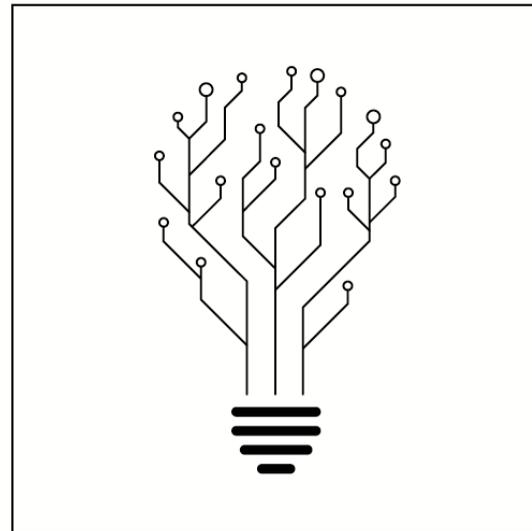


Strategische Stossrichtungen

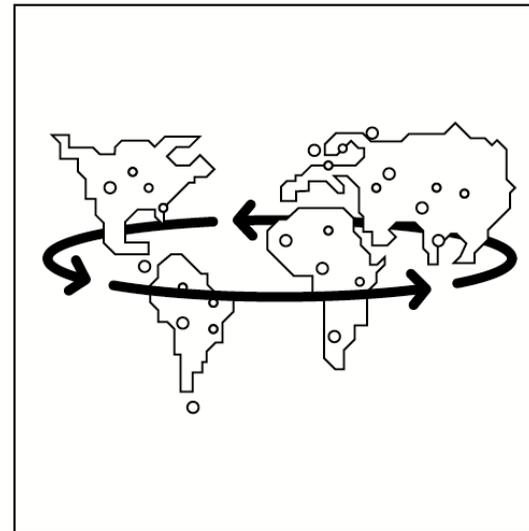
Innovative Fertigungskonzepte



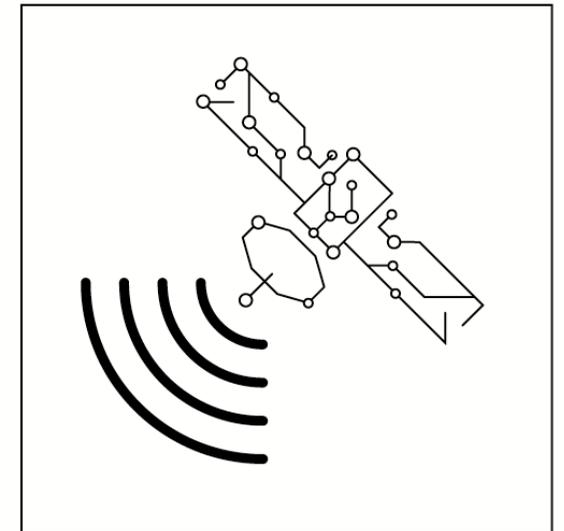
Lösungen entlang der Wertschöpfungskette



Innovative Fertigungskonzepte



Globale Kundennähe



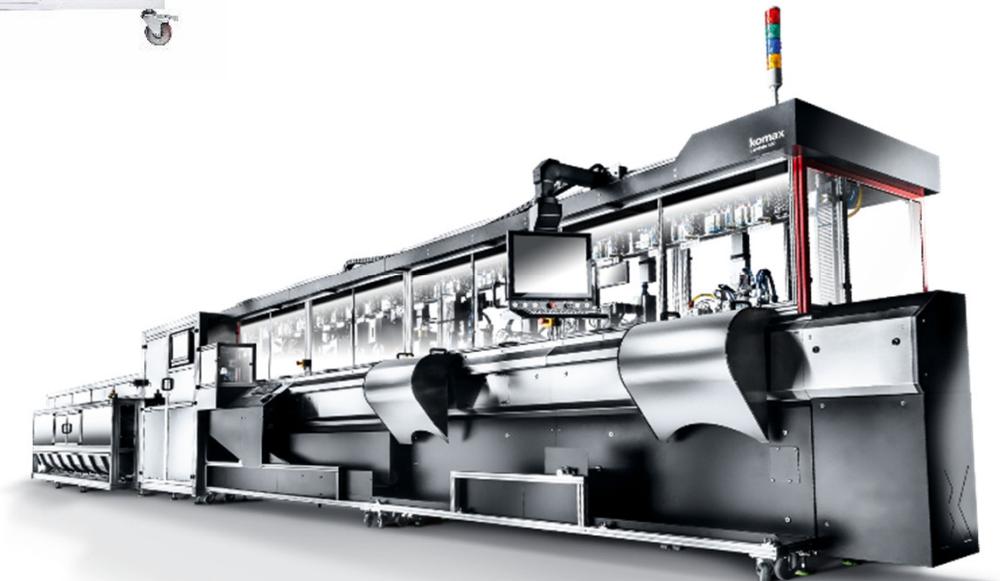
Entwicklung von Non-Automotive-Märkten

Erfolgsfaktor Innovation

Weiterhin hohe Investitionen in F&E

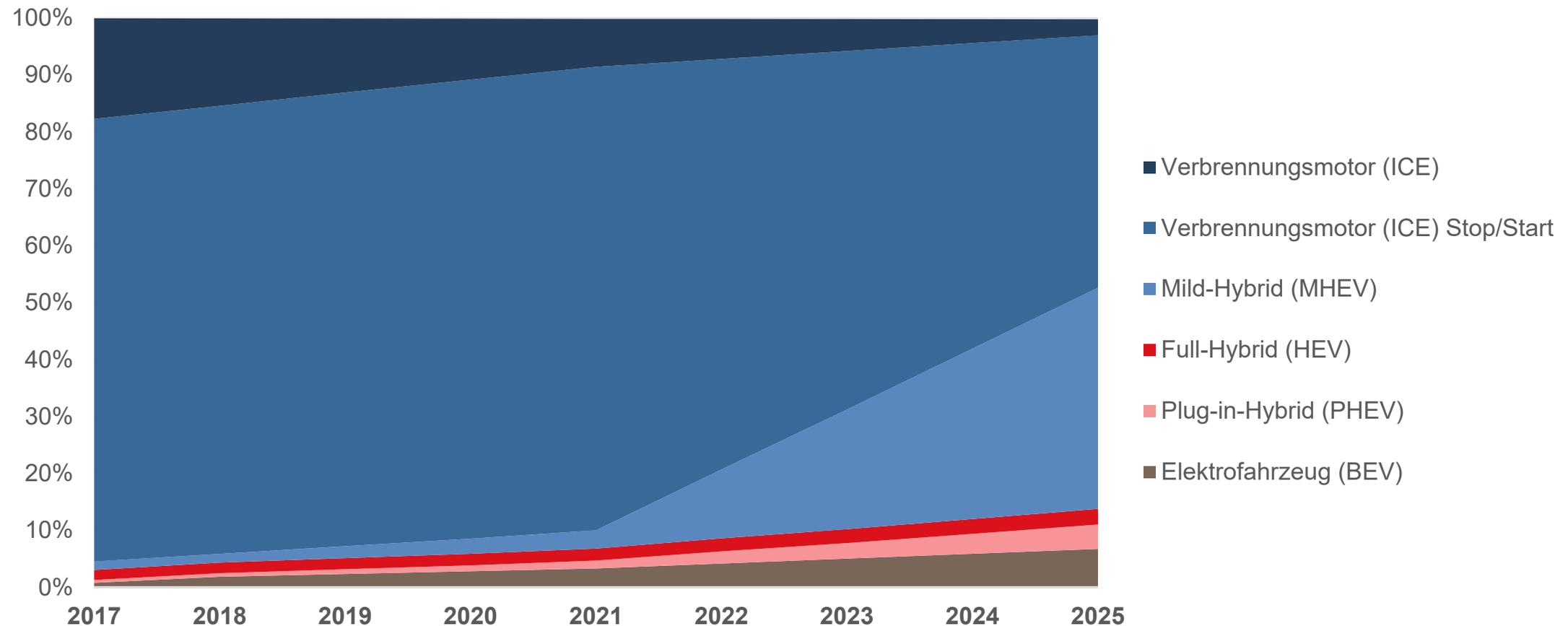
komax

- Breitesten Produktportfolio für sich ändernde Marktbedürfnisse
- Lancierung von zahlreichen neuen (digitalen) Lösungen, die den Kunden zusätzliche Alleinstellungsmerkmale verschaffen werden



Entwicklung Elektromobilität

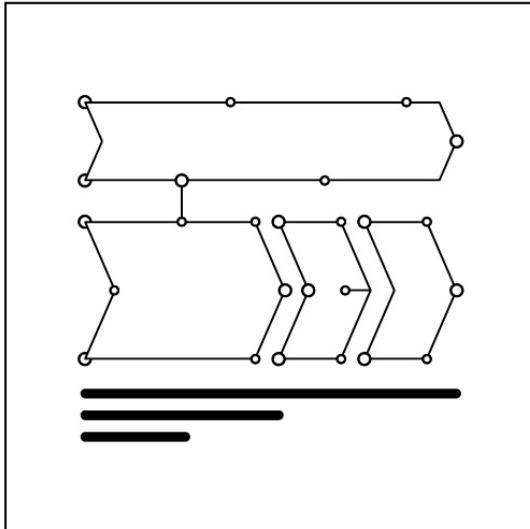
Kompetenzzentrum bei Komax Thonauer in Budakeszi (Ungarn)



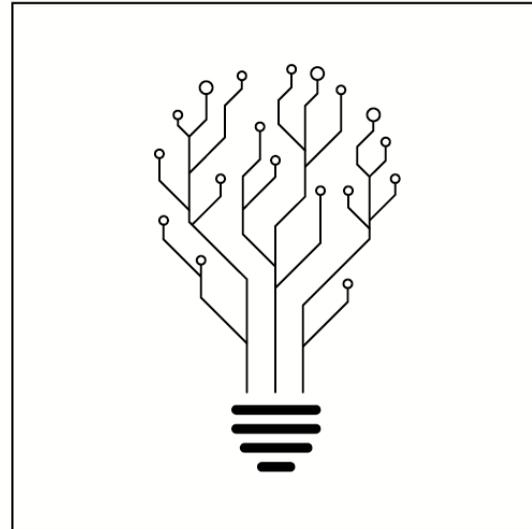
Quelle: IHS Markit / Komax

Strategische Stossrichtungen

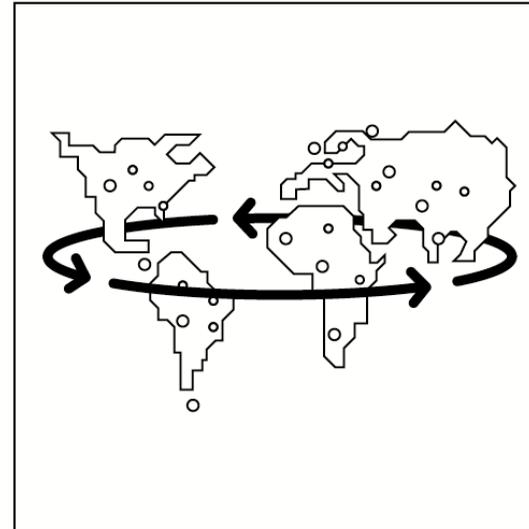
Globale Kundennähe



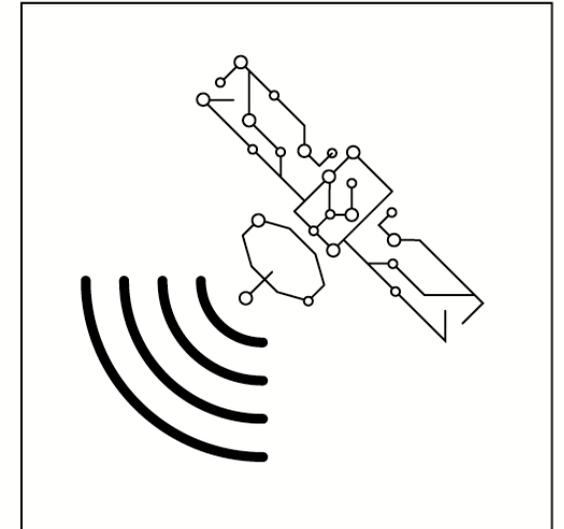
Lösungen entlang der Wertschöpfungskette



Innovative Fertigungskonzepte



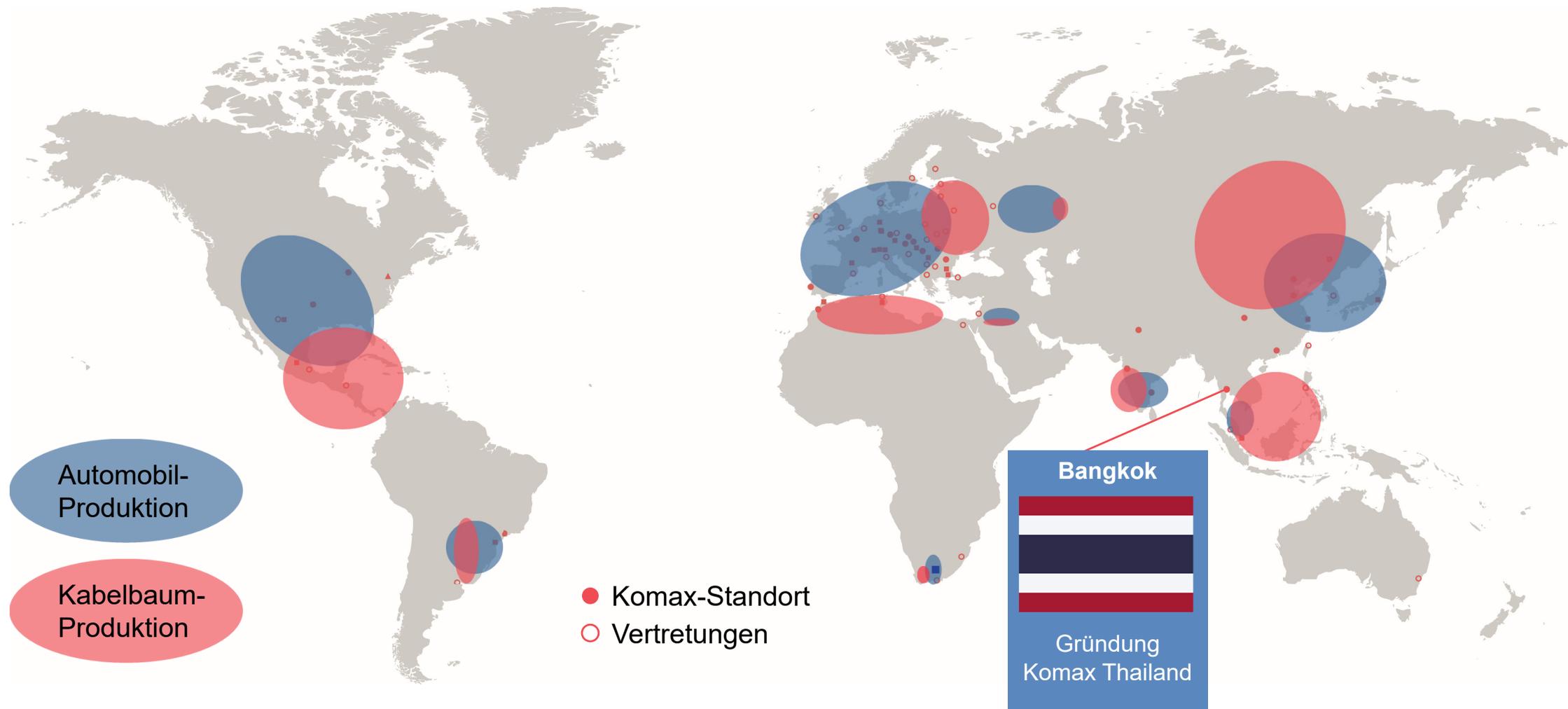
Globale Kundennähe



Entwicklung von Non-Automotive-Märkten

Global lokal

Weltweit grösstes Vertriebs-, Engineering und Servicenetzwerk



Stärkung der Position in Nordamerika

Akquisition von Artos Engineering

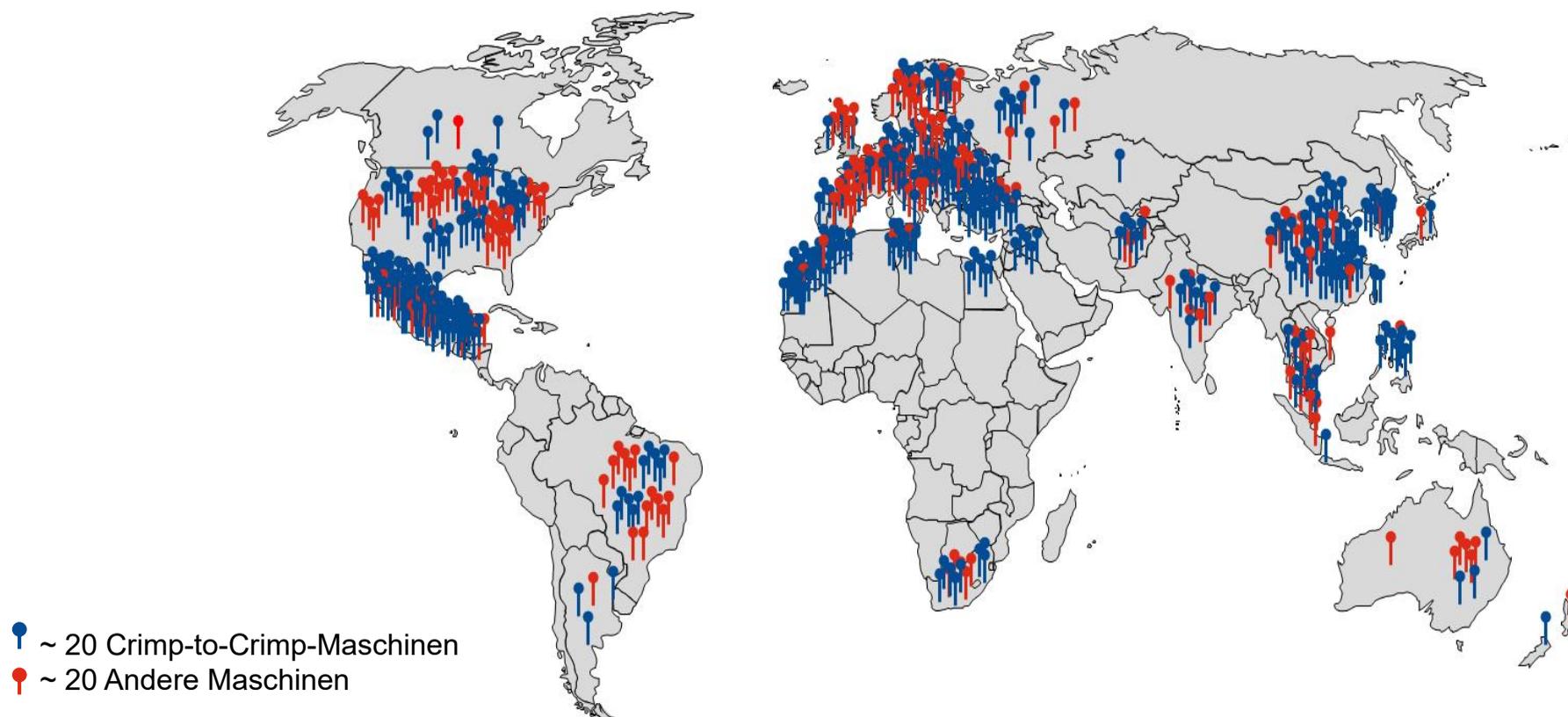
- 1911 gegründet
- Eigenes Produktportfolio und grosse Erfahrung bei der Entwicklung von innovativen Applikationen
- Hauptsitz in Brookfield, Wisconsin, USA
- 50 Mitarbeitende
- Konsolidiert per 1. April 2019



Weltweit grösste installierte Basis

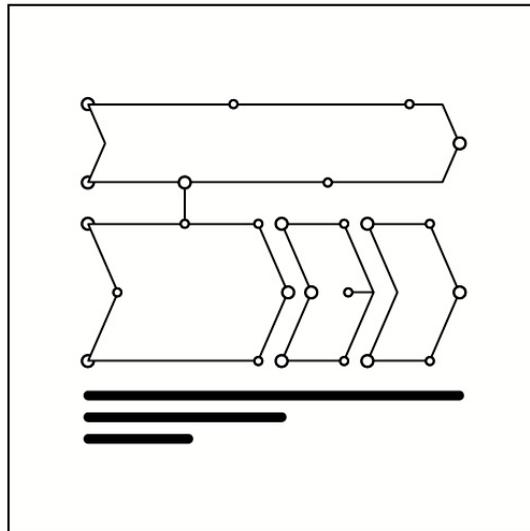
Komax-Maschinen auf allen Kontinenten

- Stetig wiederkehrende Einkünfte geben eine gewisse Stabilität
- Diversifiziertes Kundenportfolio (u.a. Key Accounts, kleine regionale Unternehmen, alle OEM)

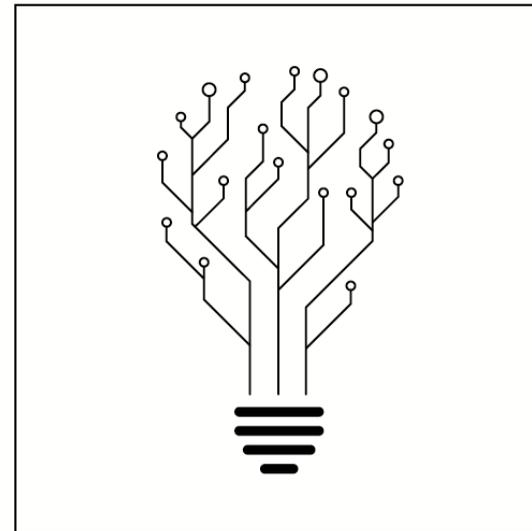


Strategische Stossrichtungen

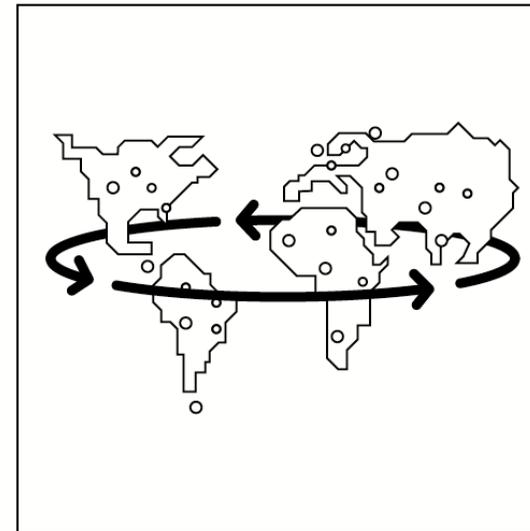
Entwicklung von Non-Automotive-Märkten



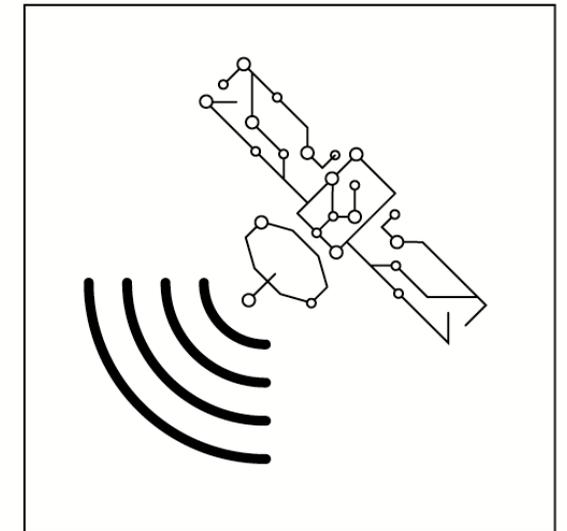
Lösungen entlang der Wertschöpfungskette



Innovative Fertigungskonzepte



Erhöhung der globalen Reichweite



Entwicklung von Non-Automotive-Märkten

Konsequente Entwicklung von Non-Automotive-Märkten



Aerospace



Data-/Telecom

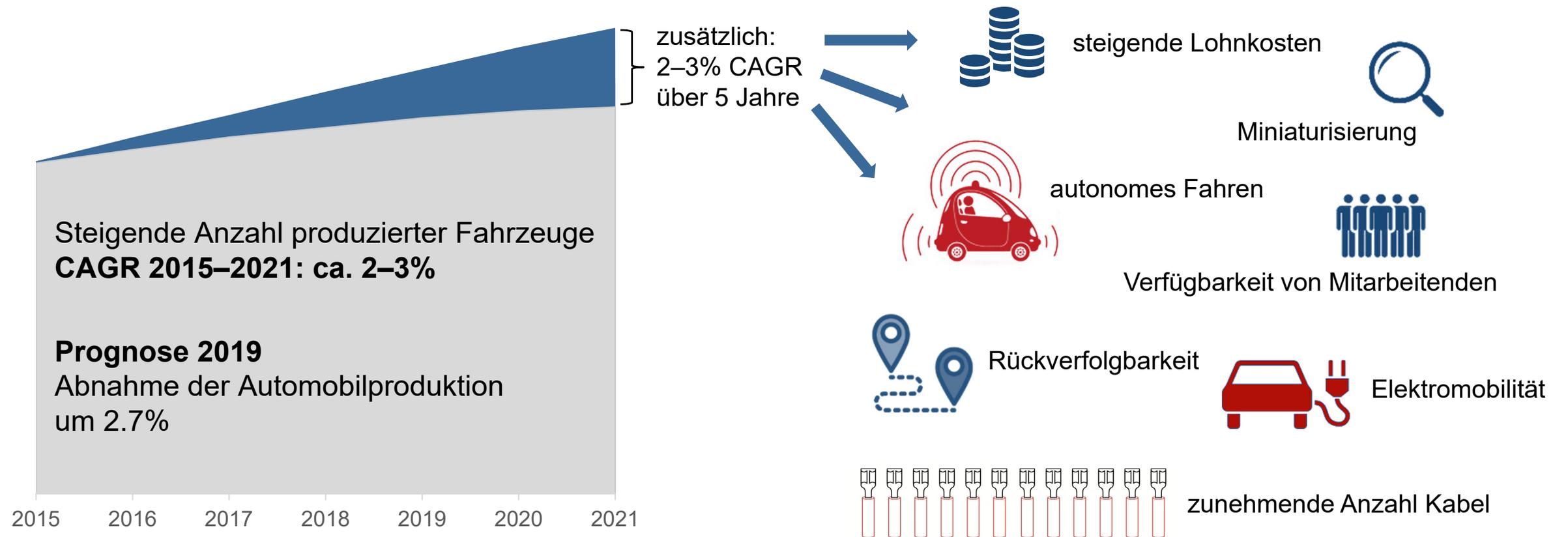


Industrial

- Non-Automotive-Märkte leisten einen wichtigen Umsatzbeitrag (Umsatzanteil: weniger als 20%)
- Selektiver und komplementärer Kompetenzaufbau in Non-Automotive-Bereichen unterstützt den Erfolg im Kerngeschäft

WIE GEHT ES WEITER?

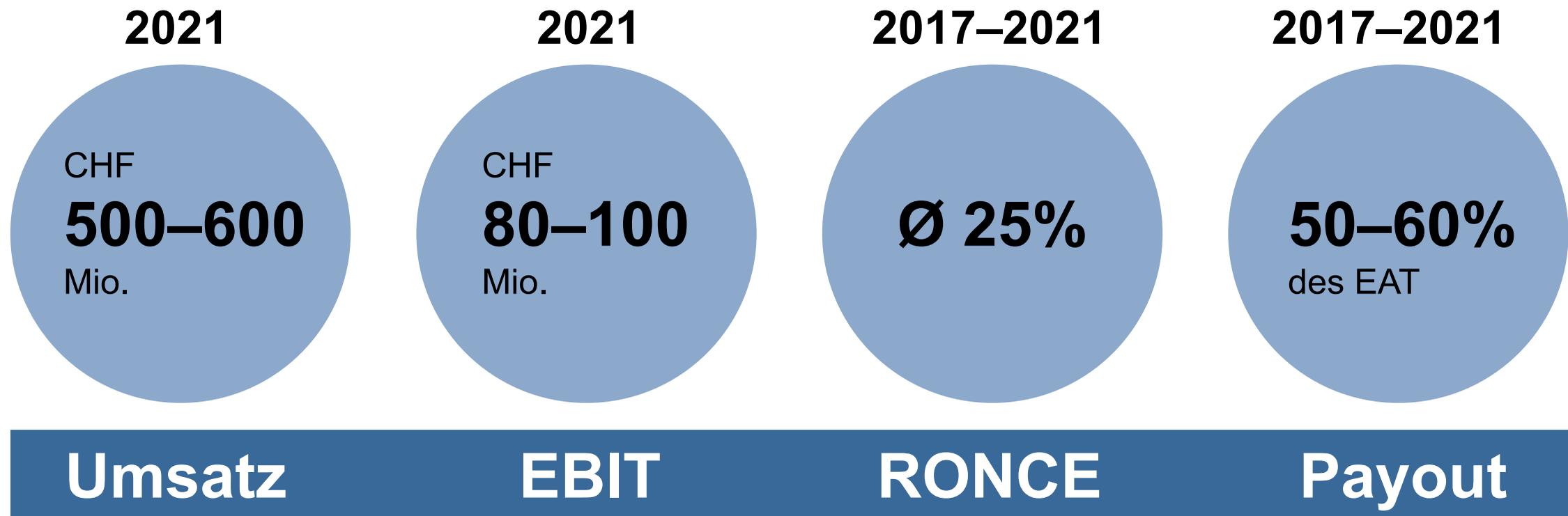
Es gibt viele Gründe, weshalb der Automatisierungsgrad stetig zunimmt



Quelle: IHS Markit, Komax Market Research

Strategie 2017–2021

ambitionierte Ziele, attraktive Dividendenpolitik



AGENDA

- 1 1. Halbjahr 2019:
Finanzielle Berichterstattung
- 2 Strategie 2017–2021:
Fokus auf den Kernmarkt
- 3 **Ausblick 2019**
- 4 Fragen

Ausblick

Die Komax Gruppe ist zuversichtlich, im zweiten Halbjahr 2019 einen höheren Bestellungseingang, Umsatz und EBIT zu erzielen als in den ersten sechs Monaten.

Nach sehr schwachen ersten Monaten im 2019 stabilisierte sich das Geschäft. Wenn sich der Trend des zweiten Quartals fortsetzt und im zweiten Halbjahr dieses Niveau gehalten werden kann, erwartet Komax für das Jahr 2019 einen Umsatz von CHF 415 bis 430 Millionen und eine EBIT-Marge zwischen 8 und 9%. Dies im Wissen, dass im aktuellen Umfeld eine Prognose über mehr als zwei bis drei Monate hinaus noch schwieriger ist als in Vorjahren.

Kontakt / Finanzkalender



Kontakt

Roger Müller
Industriestrasse 6
6036 Dierikon
Schweiz
Tel. +41 41 455 06 16
roger.mueller@komaxgroup.com

komaxgroup.com

Finanzkalender

Erste Informationen zum Geschäftsjahr 2019	28. Januar 2020
Medien-/Analystenkonferenz zum Jahresabschluss 2019	17. März 2020
Generalversammlung	21. April 2020
Halbjahresresultate 2020	18. August 2020

Hinweis zu zukunftsbezogenen Aussagen



Diese Präsentation enthält zukunftsgerichtete Aussagen über Komax, die auf gegenwärtigen Annahmen und Erwartungen beruhen. Unvorhersehbare Ereignisse und Entwicklungen können zu starken Abweichungen führen. Beispiele dafür sind: Veränderungen des wirtschaftlichen Umfeldes, rechtliche Entwicklungen, juristische Auseinandersetzungen, Währungsschwankungen, unerwartetes Marktverhalten unserer Mitbewerber, negative Publizität oder der Abgang von Kadermitarbeitenden. Bei den zukunftsgerichteten Aussagen handelt es sich um reine Annahmen, die auf gegenwärtigen Informationen beruhen.

FRAGEN?

komax

